

Idyllen und Meditationen

Mit einem vielseitigen Rezital der Pianistin Allegra Ciancio feiert die Joachim-Raff-Gesellschaft zugleich den 80. Geburtstag ihres Ehrenpräsidenten Res Marty sowie die Übergabe eines originalen Raff-Briefs durch die Suisa.

Im Herbst 2025 veröffentlichte die junge Pianistin Allegra Ciancio ihre CD «Joachim Raff: Piano Works» beim Label Da Vinci Classics, die einstigen Kassenschlager wie «Dans la nacelle» oder «La Fileuse» mit bisher noch nicht eingespielten Juwelen wie den «Deux méditations» op. 147 oder der «Idylle» op. 166/2 vereint. Sie studierte in Lugano am Konservatorium – die Raff-Einspielung ist ihr erster Tonträger. Dass es sich die Joachim-Raff-Gesellschaft nicht entgehen lässt, dieses Programm an den Geburtsort des Komponisten zu holen, versteht sich von selbst. Denn mit ihrem Rezital gibt sie uns einen hervorragenden Einblick in Ruffs Klavierschaffen der leichteren Sorte.

Populäre Stücke für den Salon

In einem Brief aus dem Jahr 1867 verteidigte sich Raff für seine Salonstücke: «Ich habe ja diese Gattung ja nicht erfunden, ich cultivire sie nur mit etwas mehr Glück als manche Collegen.» Damals hatte diese Gattung keinen sonderlich guten Ruf – mit dem historischen Abstand von gut über 150 Jahren können diese Stücke, unter denen sich echte Juwelen finden, jedoch mit unverbrämten Ohren genossen werden. Neuere Recherchen haben ergeben, dass Klavierwerke von Joachim Raff tatsächlich zu den allererfolgreichsten Zugpferden des bahnbrechenden



Die Pianistin Allegra Ciancio tritt an der Feier der Joachim-Raff-Gesellschaft auf. Sie hat 2025 auch eine CD mit Raff-Melodien veröffentlicht.

Verlags C. F. Peters gehörten – tausendfach gedruckt und allgegenwärtig. Andere Herausgeber von Raff-Klavierstücken waren weniger erfolgreich – die von ihnen verlegten Werke gerieten bis heute in Vergessenheit. Einige dieser Stücke sind tonmalerisch wie «La fileuse» («Die Spinnerin») oder die sanfte Kahnfahrt «Dans la nacelle», andere vertiefen Gefühlszustände.

Zwei Feiern

Fünzig Jahre lang hat Res Marty die Geschicke der Joachim-Raff-Gesellschaft als Präsident geleitet. Seit 2023 ist er Ehrenpräsident und immer noch pausenlos mit seiner Mission – der Raff-Renaissance – beschäftigt. Wir freuen uns darauf, mit ihm seinen 80. Geburtstag zu feiern. Wie ginge das besser als mit Raff-Musik und der Erweiterung der Bestände des Archivs mit einem neuen Highlight: In den Schränken der SUISA, der schweizerischen Genossenschaft der Urheber und Verleger von Musik, fand sich kürzlich ein originaler, inhaltsreicher Brief von Joachim Raff, den sie zu unserer grossen Freude dem Archiv schenkt. (eing)

Die Joachim-Raff-Feier findet am Sonntag, 29. März, um 17 Uhr, mit anschliessendem Apéro im Marina in Lachen statt. Anmeldungen für den Apéro werden unter info@joachim-raff.ch entgegengenommen. Eintritt frei, freie Platzwahl, Kollekte.

Bild: zvg

«Hand aufs Herz»

Daniel Römer

Neu-Kandidat Gemeinderat Freienbach

Partei: FDP
Wohnort: Freienbach
Alter: 59
Beruf: dipl. chem. ETH, Business Development Holzindustrie
Lieblingsort: Am See oder Berg



1 Was wollten Sie als Kind immer werden? Kapitän, ich bin eben mit Booten aufgewachsen.

2 Auf einer Skala von 1 (überhaupt nicht) bis 10 (bestens): Wie gut sind Sie in Ihrer Gemeinde integriert? 8

3 Welcher Song beschreibt Ihr politisches Programm am besten? Und warum?

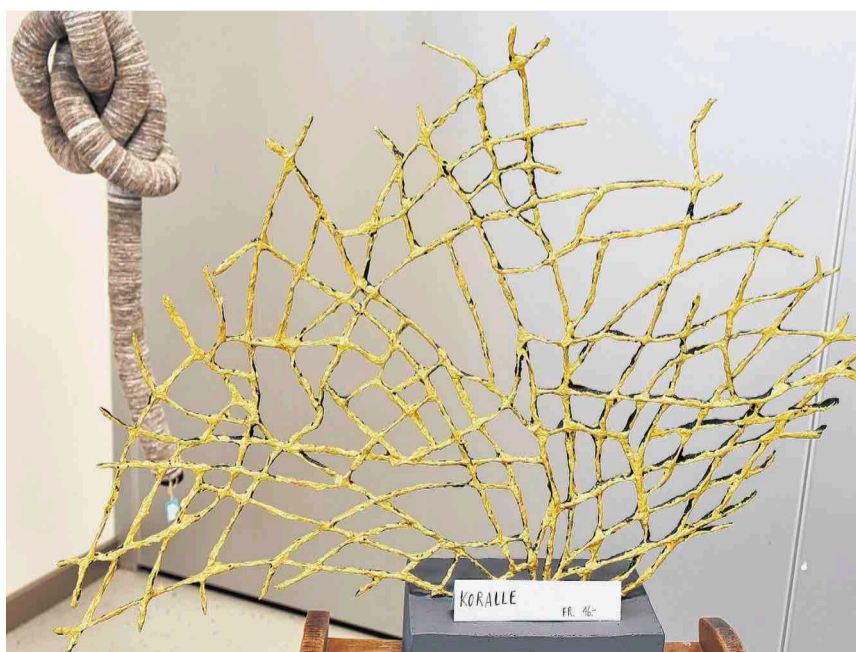
«Take Five» vom Dave Brubeck Quartett. Jeder kennt ihn, nicht jeder liebt ihn. Sein 5/4-Takt ist definitiv nicht Mainstream, aber innovativ und frei, trotzdem klar strukturiert und verständlich.

4 Angenommen, Sie hätten Superkräfte für einen Tag: Was würden Sie in Ihrer Gemeinde sofort ändern?

Den Verkehr unter den Boden bringen, das wäre nur mit Superkräften möglich... Am Anderen werden wir arbeiten!

5 Was war die mutigste Entscheidung, die Sie in den vergangenen zwei Jahren getroffen haben?

Keine Ahnung, ich habe mich entschlossen, die ausgetretenen Pfade zu verlassen und nochmals was Neues anzufangen, in diesem Zusammenhang wird sich vieles ändern. – Ist das allenfalls mutig?



Frühlingsfest mit kreativen und kulinarischen Genüssen

Am Freitag und Samstag stand das Höfli in Wangen im Zeichen des «Frühlings-erwachens». Die Bewohnerinnen und Bewohner widmeten sich mit Begeisterung dem Entwerfen und Basteln im eigenen Atelier. Dabei entstanden vielfältige Frühlingsartikel und besondere Kreationen für die Ostertage. Mit viel Engagement gestalteten sie Gestecke, Figuren, Kalender, Bilder sowie zahlreiche grosse und kleine Geschenke. Die Produkte wurden im Rahmen einer eindrucksvollen

Präsentation angeboten. Besucherinnen und Besucher konnten die liebevoll hergestellten Artikel erwerben und nutzten diese Möglichkeit rege. Für die kulinarische Begleitung des Events sorgte die Höfli-Küche. Mit frühlingshaften Leckereien überraschte sie die Gäste und trug zur guten Stimmung bei. Ob für den Hunger oder den Durst, die Auswahl an erfrischenden und schmackhaften Köstlichkeiten rundete das Frühlingserwachen gelung ab.

Text und Bilder: Kurt Heuberger

Erneuerungswahlen 2026



Aus allen Mails, welche im Rahmen unseres Wettbewerbs «4x2 Tickets für Theateraufführung Traumhochzeit» eingegangen sind, wurden folgende Gewinner gezogen: Barbara Gerster, Schübelbach; Ursula Rothlin, Wangen; Ruth Reichmuth, Feusisberg; Ruth Zulauf, Schindellegi. Die Gewinner werden persönlich benachrichtigt. Herzliche Gratulation und viel Vergnügen!

Redaktion und Verlag